



TSG 1881 Sprockhövel e.V.
www.tsg-sprockhoevel.de

36. Jahrgang

TSG *info* 2022





**13.870 Mitglieder
statt Egonummer.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese Idee schon mehr als 170 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.

Liebe Leserinnen und Leser,

„Stillstand ist Rückschritt!“ Der Satz stammt nicht von mir, passt aber besonders gut zu dieser aktuellen Ausgabe der TSGinfo. Bewegung ist wichtig – im sportlichen wie auch im gesellschaftlichen Prozess. Wohin geht es mit unserem Verein, wie sind wir für die Zukunft aufgestellt? Das lässt sich bestimmt nicht schnell und einfach beantworten. Manchmal ist es notwendig, die ein oder andere lieb gewordene Gewohnheit hinter sich zu lassen, um neue Entwicklungen anstoßen zu können. Wir müssen uns weiterentwickeln. Wir dürfen nicht stehen bleiben. Einen ersten Schritt macht der Beginn einer Serie, die auf **Seite 20** beginnt und in kommenden Heften fortgesetzt werden soll. Das Thema geht uns alle an, die wir uns in der TSG engagieren oder auch einfach nur das vielfältige Sportangebot nutzen.

Sportlich ist das Jahr in seiner Halbzeit angekommen, wir sind in den kalendarischen Sommer eingetreten, die Sommerferien sorgen für mehr Ruhe in der Stadt und für reduzierte Sportangebote. Aber nicht für weniger Aktivität, es hat sich nur mehr nach draußen verlagert – unser Freibad erfreut sich an den heißen Tagen zu Recht außerordentlich großer Beliebtheit. Und für viele findet ihr Training jetzt weniger im Sportverein, als im Verein mit Freunden und Freundinnen oder auch alleine statt.

In diesem Heft werden aber in erster Linie die sportlichen Geschehnisse aus dem Frühjahr erzählt – und hier macht sich jetzt doch ein deutlicher Optimismus bemerkbar. "Endlich wieder ..." heißt es in zwei Überschriften und auch in anderen Beiträgen aus den Abteilungen geht es "endlich wieder ..." überwiegend optimistisch zu. Für den Moment hat die Corona-Pandemie ihren Schrecken verloren, Kontakte sind wieder möglich, was sich natürlich positiv auf den Trainingsbetrieb auswirkt.

... und darüber hinaus: Die Tennisabteilung richtete – nach zuletzt 2019 – Anfang Juni ihr traditionelles Kuddelmuddel-Turnier aus (**Seite 12**). Eine Aktion außerhalb des normalen Trainingsbetriebs brachte den Nachwuchsspieler:innen der Badmintonabteilung großen (Kletter-)Spaß (**Seite 28**) – nur zwei Beispiele für zahlreiche gelungene Veranstaltungen. Bemerkenswert finde ich noch, dass unsere Basketballer nach Jahren im Hintergrund nun wieder von sich reden machen (**Seite 16**) – weiter so!

Bleibt die Hoffnung, dass im weiteren Jahresverlauf die sicher nicht zu unrecht befürchteten Corona-Einschränkungen doch weniger dramatisch ausfallen als zu den Hochzeiten der Pandemie.

In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern des Heftes vor allem eine schöne, erholsam-aktive Sommerzeit, bleibt/bleiben Sie gesund!

Jürgen Zang

PS.: Auf der letzten Seite des Heftes steht der Hinweis zu den vorübergehend geänderten Öffnungszeiten der TSG-Geschäftsstelle.



Hubertus Mayer
Rechtsanwalt und Notar a.D.



Ronald Mayer
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht



Andreas Müller
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Susanne Jacobs-Tschorn
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Verkehrsrecht
Tätigkeitsschwerpunkt: Erbrecht

45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
Mittelstraße 44

Telefon (0 23 39) 12 17 80
Telefon (0 23 39) 48 00
Telefax (0 23 39) 48 09

www.anwaelte-mayer.de

TSGinfo 2/Mai 2022

| | | |
|------------------------------------|---|--------------|
| TRIATHLON | Heimspiel | 6 |
| | Bochumer Stadtwerke-Triathlon | 7 |
| | Ruhr 2 Northsea Challenge 2022 | 9 |
| | Endlich wieder Triathlon | 10 |
| | Gelungene Saisonöffnung im Duett | 11 |
| TENNIS | Kuddelmuddel-Turnier: Ein ziemliches Durcheinander | 12 |
| BASKETBALL | Zum Aufstieg gesteigert | 16 |
| VORSTAND | Protokoll der Mitgliederversammlung 2022 | 18 |
| | Vereinsentwicklung: Quo vadis TSG? | 20 |
| | Vereinsheim: EINES für ALLE | 22 |
| | Der Vorstand der TSG / SEPA-Lastschriftverfahren | 24 |
| GuFi-Kursplan | | 26-27 |
| BADMINTON | Sommerupdate | 28 |
| FREIZEIT & SENIOREN | Aus BAP 2.0 wird BOCCIA | 30 |
| SPORTABZEICHEN | Tag der Ehre | 34 |
| JUDO | In die Ferien mit neuen Gürteln | 35 |
| KARATE | Frühjahr-Highlights | 36 |
| | Angebot: Suchst du einen Sport fürs Leben? | 37 |
| TANZEN | Hachen 2022: Endlich wieder Tanzsportwochenende | 38 |
| | Line Dance: Von der Linie zur Welle | 41 |
| VEREINSARCHIV | Auf Schatzsuche | 42 |
| Übungs- und Trainingszeiten | | 44-48 |
| TURNEN | Tanzkurse für Kinder: Unterstützung gesucht | 49 |
| | Nachruf | 49 |
| KURZ & GUT | Kalender | 50 |

REDAKTIONSSCHLUSS für die TSGinfo 3/2022 ist der 28. August 2022

IMPRESSUM

Herausgeber: TSG 1881 Sprockhövel e.V.
Redaktion/verantwortlich für den Inhalt: Jürgen Zang, juergen.zang@tsg-sprockhoevel.de, Tel. 02324 / 97204;
Layout und Titelfoto: Jürgen Zang; Erscheinungsweise: viermal jährlich; Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten; Anzeigenannahme am Ort: Volker Bosch, volker.bosch@tsg-sprockhoevel.de, Tel. 0 171 - 283 53 41;
Druck und Vertrieb: B&W MEDIA-SERVICE GmbH, Emil-Weitz-Str. 2, 44866 Bochum, www.buw.com.
Namentlich unterschriebene Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Wir danken allen Inserenten für ihre Unterstützung

TSG
Geschäfts-
stelle:
Tel. 0 23 24 /
686 47 46



Unglaublich, aber wahr. Heute (12.06.2022) nach knapp vier Jahren Abstinenz war es soweit. Wettkampftag und das direkt vor der Haustür beim Stadtwerke-Triathlon in Bochum.

Eigentlich hatte ich den Wettkampf schon abgesagt, denn nach dem ich Corona ohne weitere Blessuren überstanden hatte, haben mich die Bochumer Straßenbahnschienen zu Fall gebracht. Kurz vor Ostern. Schön aufs Knie. Ich konnte bis Ende Mai nicht einmal schmerzfrei gehen. Danach ging es doch bergauf, aber Kondition, was war das doch gleich?

An Triathlon war nicht zu denken. Ich schrieb den Veranstalter an und bat darum, meinen Startplatz aufs nächste Jahr zu übertragen. Plötzlich bekam ich eine E-Mail mit meiner Startnummer. Meinem Knie ging es deutlich besser ich konnte schmerzfrei gehen und acht Kilometer am Stück laufen. Sollte ich doch starten? Es war schließlich vor der

Haustür. Letzten Montag beschloss ich 10 km zu laufen. Ich schaffte es. Die Zeit war eine Katastrophe, aber in dem Moment beschloss ich zu starten.

Der Veranstalter hatte mich bei der Zeitnahmefirma nicht abgemeldet, so dass ich problemlos meine Startunterlagen bekam.

Heute im 8.00 Uhr machte ich mich dann auf dem Rad auf in Richtung Schwimmbad im Wiesental. Das Wetter war grandios.

Von Markus, der hier für uns als Wettkampfrichter vertreten war, erfuhr ich,

dass die Wassertemperatur bei 28 Grad lag. Ich war schwer begeistert; denn die Angst vor kaltem Wasser war dahin. Ich checkte ein und erinnerte mich langsam wieder, wie das alles so ist. Ich traf alte Bekannte und ein paar Freunde waren tatsächlich gekommen, um mich anzufeuern. Auch Uwe war da, um sich das Spektakel nicht entgehen zu lassen.

9.15 Uhr Wettkampfbesprechung. Schwimmen im 50-Meter-Becken, danach ab auf die Königsallee und dann im Wiesentalpark laufen. Beim Schwimmen wurde ich einmal kurz zum „Geisterschwimmer“, weil ich das System mit der Wende irgendwie nicht so ganz drauf hatte, danach lief es aber gut. Beim Radaufstieg standen dann Markus in seiner Funktion als Wettkampfrichter und Uwe, beide feuerten mich an. Radfahren lief auch super. Ich wurde zwar ständig überholt, aber das war ja einkalkuliert. Dank eines Fehlers bei der Wettkampfbesprechung war die



Bochumer Stadtwerke-Triathlon am 12.6.2022

Mit großer Vorfreude ging es morgens kurz nach sechs Uhr in die Nachbarstadt zum Wettkampf, angeboten wurden Sprintdistanz und Kurzdistanz, sowie am Ende ein Schüler- und Schnuppertriathlon.



Wettkampftag in Bochum: Tanja Käsebier und Markus Barthen

Ich war als Wettkampfrichter angesetzt und war sehr angespannt, wie es Blau-Weiss Bochum wohl beim Premieren-Wettkampf anstellen würde, zum ersten Mal Ausrichter eines Triathlons zu sein, bei sechs Startgruppen und etwas mehr als 420 Startern.

Ein schönes Waldfreibad mit 50-Meter-Bahnen, bei einer Wassertemperatur von 28 Grad, sorgte für Freude bei den Athleten. Mit einem gut durchdachten Schwimmsystem überraschte der Gastgeber die Teilnehmer und Zuschauer. Mit einem rollenden Start ging alle fünf Sekunden ein Schwimmer ins Wasser, und die Bah-

nen waren im geschlängelten Einbahnstraßensystem nur in eine Schwimmrichtung geführt, das verhinderte das Entgegenkommen von Schwimmern und ein Überholen war trotzdem in der jeweiligen Schwimmbahnbreite möglich. Nach dem Beckenausgang war die Zeitnahme und auf der nachfolgenden Wiese standen die Fahrräder in der Wechselzone.

Anschließend wurden die Räder von den Triathleten schiebend aus dem Schwimmbad bis zur Straße befördert, und es ging auf die Radstrecke bis über die komplett gesperrte Königsallee hoch und runter, im Anschluss ein Lauf durch den benachbarten Park.

Aus meiner Sicht eine gelungene Veranstaltung, die nach fünf Stunden und sehr guter Stimmung ihr Ende fand. Mein großes Lob gilt Blau-Weiss Bochum für die toll strukturierte und organisierte Durchführung bei den örtlichen Bedingungen und einem Veranstaltungsende vor der großen Mittagshitze.

Es zeigt, dass auch vergleichsweise kleinere Veranstaltungen einen großen Reiz mitbringen, und bei den Teilnehmern war die „Jedermann-mitmach-Euphorie“ deutlich zu spüren.

Markus Barthen



„überleben“, oder wie in meinem letzten Bericht erwähnt: „Do it“. Ich wurde von meinen Freunden und Vereinskollegen angefeuert und kam in einer für mich passablen Zeit ins Ziel.

Meine Zeiten waren: Schwimmen 19:35 Minuten, Rad 1:20 Stunde und Laufen eine Stunde. Diese weichen von den Zeiten in topform deutlich ab. Trotzdem bin ich super froh den Wettkampf gemacht zu haben, einfach um wieder Triathlon zu machen. Ich freue mich schon auf den nächsten Wettkampf in hoffentlich besserer Verfassung. Es ist schön zu sehen, dass wieder Normalität im Sport herrscht. Triathlon macht Spaß und gesund.

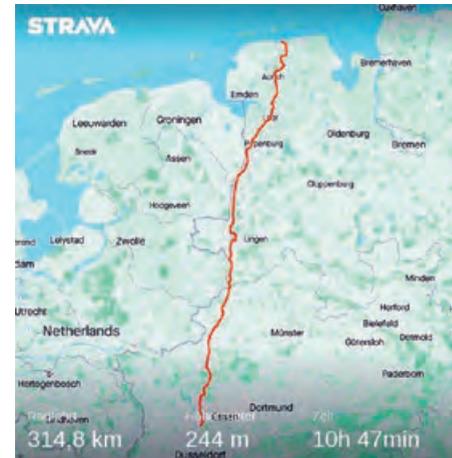
Der Bochumer Triathlon war eine sehr schöne Veranstaltung und ist super zuschauerfreundlich. Im nächsten Jahr nehme ich mein Heimspiel auf jeden Fall wieder mit.

Tanja Käsebier

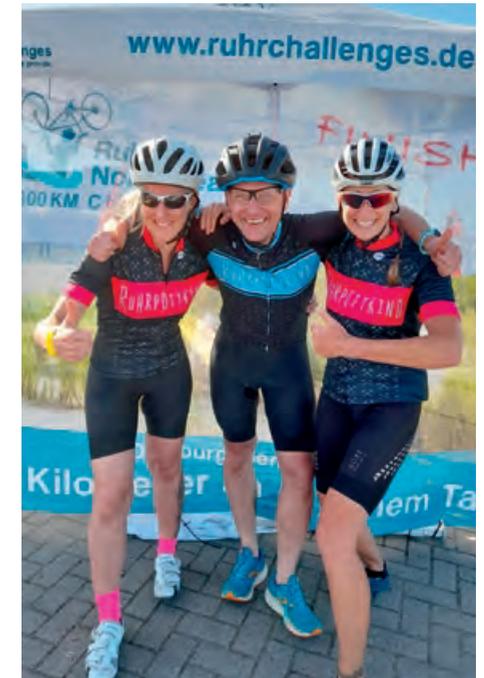
Radstrecke 10 km kürzer als gedacht, was für mich in meiner montanen Verfassung wirklich ein Segen war. Nach insgesamt ca. 31 km Radfahren ging es ab in die Laufschuhe. Kurz beim Wechsel noch den Schuhanzieher zerstört und Zeit verloren, aber egal. Das heutige Motto war

Sprockhövel, Duisburg, Bengersiel

Ruhr 2 Northsea Challenge 2022 – 11. Juni



Am 11. Juni 2022 fand die Ruhr 2 Northsea Challenge 2022 statt. Vom TriTeam der TSG Sprockhövel gingen Conny Dauben, Sandra Brüggershemke und Patrick Gerdes an den Start. Gut als Team zu erkennen mit Trikots eigens für das Event organisiert – die Frauen in Pink, der Mann in Blau.



Von links: Sandra, Patrick und Conny

Die Challenge besteht darin, an einem Tag gute 300 Kilometer mit dem Rad von Duisburg bis an die Nordsee nach Bengersiel zu fahren. Die Tage vorher schaut man regelmäßig auf das Wetter und wir können behaupten, am 11. Juni waren die Bedingungen wie im Bilderbuch. Zum Start in Duisburg um vier Uhr bereits 16 Grad, kein Tropfen Regen den ganzen Tag und abends konnten wir sogar bei strahlender Sonne in Bengersiel auf dem Erfolg anstoßen.

Doch der Reihe nach....

Um 04:06 Uhr starteten wir in Duisburg an der Schauinsland-Reisen-Arena. Es war noch dunkel, und bei keinem Verkehr so früh aus

einer Stadt zu radeln, war schon ein absolutes Highlight.

Das nächste Highlight folgte mit der aufgehenden Sonne und dem ersten Stopp in Raesfeld an der Burg. Conny erlaubte uns immerhin zehn Minuten Pause nach den ersten 50 Kilometern. Die nächsten 50 waren wir dann in einer Gruppe unterwegs und machten alle gemeinsam richtig Tempo, um bei 105 Kilometern das lang ersehnte Frühstück zu bekommen.

Gut gestärkt ging es weiter und nun kam die Sonne durch, so dass wir bei blauem Himmel und Sonne und über 20 Grad den Tag genießen konnten. Der nächste Stopp folgte



einfach kompetent. kreativ. zuverlässig.



Elke Althäuser
Rechtsanwältin und
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Claudia Schnittka
Rechtsanwältin

Brinkerstr. 1
45549 Sprockhövel

☎ 02324/6869-800
☎ 02324/6869-802
✉ info@althaeuser.de

Arbeitsrecht
Familienrecht
Mietrecht
Verkehrsrecht
Vertragsrecht
Zivilrecht
Strafrecht



dann bei Km 162 auf einem Bauernhof. Nun war es nicht mehr weit bis zur Mittagspause.

Gesagt, getan, ging's auf die weiteren 50 Kilometer um dann in einem Landlokal nach Pasta und Erfrischungen schon das letzte Drittel anzugehen. Nun war es nicht mehr weit!

Bis zum nächsten Stopp in Leer waren es „nur“ noch 40 Kilometer und so radelten wir immer näher dem großen Ziel entgegen. Im kleinen Hafen von Leer gab es nochmals eine kleine Stärkung um die letzten 60 Kilometer anzugehen. 30 Kilometer vor dem Ziel gab es in Aurich noch leckeren Käse und schon waren so langsam die Verkehrsschilder mit dem Zielort an der Straße zu sehen. Bensorsiel!

Das motivierte enorm und wir gaben nochmal Gas. Dann war es soweit, überglücklich fuhren wir als Team gegen 17:15 Uhr in den Hafen von Bensorsiel ein und wurden mit Chanty

Chor und vielen Zuschauern toll empfangen.

Nach 10:47 Stunden netto bei einem Schnitt von fast 30 km/h und einer Bruttozeit von 13:10 Stunden und 315 Kilometer in den Beinen, genossen wir nun das Zielgetränk. Es war eine Veranstaltung ohne Wertung, doch können wir mit einer recht frühen Ankunft aus einem Feld von gut 350 Teilnehmern sehr zufrieden sein.

Ein großer Dank von Patrick an die Mädels. „Ohne das pushen wäre ich viel später angekommen“. Und auch ein großes Lob an die Veranstalter. Top organisiert und tolle Pausen, Locations und vieles mehr haben einfach gestimmt.

An manchen Tagen „rollt's“ – und das hat es an diesem 11. Juni 2022 für uns drei aus dem Tri-Team der TSG Sprockhövel.

Patrick Gerdes

Endlich wieder Triathlon

Der letzte Triathlon im August 2019 und der erste nach erfolgreicher Fuß OP im Januar 2020 – mit einem Platz unter den Top Ten AK55 ist für mich der Wiedereinstieg gelungen. Das Training läuft, die Landesliga 2022 mit Start am 26.6.2022 in Münster kann kommen.

Christian Koch



Gelungene Saisonöffnung im Duett

Beim Triathlon in Hagen und beim Triathlon am Hennesee gingen Patrick und ich dieses Jahr das erste Mal für die TSG an den Start. Bei perfekten Wetterbedingungen machte es doppelt so viel Spaß, endlich wieder an den Start zu gehen. Für mich waren es die erste Kurz- und die erste Olympische Distanz nach bereits zwei gefinihten Langdistanzen. Patrick konnte bereits vor dem Beginn der Pandemie seine erste olympische Distanz absolvieren.

Wir waren beide mit unseren erzielten Ergebnissen zufrieden und freuen uns auf die weiteren Highlights dieses Jahr. Als nächstes stehen die Starts in der Liga an, sowie die Mitteldistanzen in Westfriesland und Dresden. Ganz besonders freue ich mich auf den ergatterten Startplatz bei der Challenge Roth Anfang Juli.

Sandra Brüggershmeke Text und Fotocollage



Ein ziemliches DURCHEINANDER

Endlich wieder da. Nach zwei Corona-Pausen konnte am Pfingstmontag das beliebte vereinsinterne Tennisturnier wieder stattfinden – die 28. Auflage.

Und es lief perfekt: Die Teilnehmerzahl von 20 Tennisspieler:innen und -Spielern bedeutete, dass unsere Tennisanlage mit dem Turniergeschehen komplett ausgelastet war – auf allen fünf Plätzen durften jeweils zwei „gemixte“ Paare den gelben Filzball schlagen.

Neben denen, die an dem Turnier bereits in der Vergangenheit teilgenommen hatten, waren auch etliche neue Gesichter zu sehen – toll, denn Kuddelmuddel soll auch Aktive miteinander bekannt machen, die sich sonst nicht ohne Weiteres beim Tennis begegnen. Neu im Gegensatz zu früheren Jahren waren diesmal die Damen in der Überzahl, sodass nicht ganz mixkonform auch drei reine Damenpaare zustande kamen. Sehr schön war, dass die Altersspanne von zwölf bis über 80



Jahre reichte, genau das, was diese Art von Spaßturnier auslösen soll: Spieler:innen, die sonst durch unterschiedliche Alters- und Leistungsklassen voneinander getrennt mitei-



Das Finale: Auch wenn es hier so aussieht, als hätte jede/r einen eigenen Ball – Christina Herrmann, Ralf Jürgens, Heike Methling und Carsten Schmidt (von links) kämpften mit nur einem Ball um den Sieg.

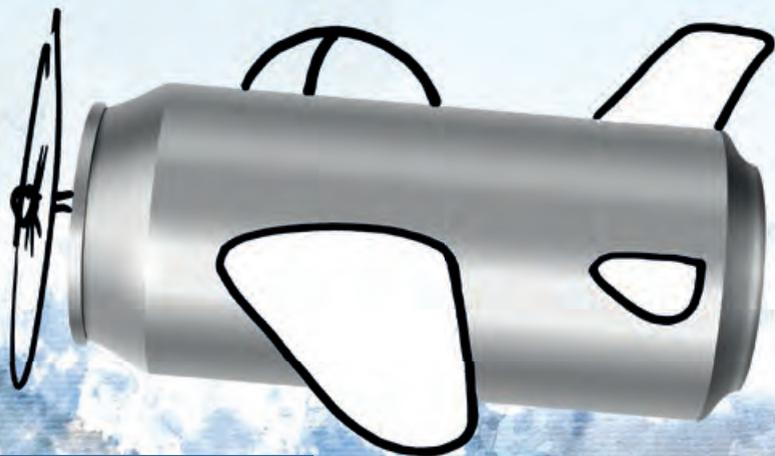
Foto Oben: Das Balkon-Publikum hatte sichtlich Spaß am Finalgeschehen.

Unten: Gewinner und Unterlegene beim fairen Abklatschen nach der Begegnung.





Aufwind. Wir starten durch.



Aluminium ist als Werkstoff für eine nachhaltigere Wirtschaft unverzichtbar. Die Wiederverwertung des Leichtmetalls ist ebenso eine Wissenschaft wie eine Kunst: Sortenreine Trennung der Legierungen und präzise Analysen sind genauso notwendig wie Erfahrung und Zuverlässigkeit.

Müller & Sohn bietet Ihnen als auf Aluminium spezialisierter Metallabnehmer einen schnellen An- und Verkauf, reibungslose Abwicklung sowie Sorgfalt beim Recycling Ihrer Metallabfälle. Bei Müller & Sohn ist Ihr Wertstoff in den richtigen Händen.

Müller & Sohn GmbH & Co. KG | Metall-Aufbereitungswerk
 T: +49 2339 605-600 | F: +49 2339 605888-88
 info@AluminiumOnline.de | www.AluminiumOnline.de



einander Sport treiben, werden bei diesem Turnier per Zufall in ganz neuen Konstellationen einander zugelost.

Nach jedem Match, das per Zeitnahme auf 22 Minuten Dauer angelegt ist, wird das Spielergebnis notiert – gezählt wird wie bei einem Tie-Break bzw. beim Tischtennis. Dann wechseln die Paare, indem jeweils das Verliererteam zum nächsten Platz weiterzieht und dort neu aufgeteilt wird (Verlierer-Herr zu Gewinner-Dame, Verlierer-Dame zu Gewinner-Herr). So ergibt sich über insgesamt fünf Spielrunden ein fröhliches Durcheinander mit immer wieder neuen Mixed-Teams.

Ziel ist es, nach Abschluss aller Matches die Summe der selbst erspielten Punkte zu errechnen, die den beiden Damen und Herren mit der jeweils höchsten Punktzahl die Teilnahme am abschließenden Finale bescheren. Dabei setzten sich in diesem Jahr Christina Herrmann/Ralf Jürgens gegen Heike Methling/Carsten Schmidt durch – immer wieder unterstützt und angefeuert vom Balkon, wo die übrigen Teilnehmer:innen bereits mit Regenerieren beschäftigt waren.



Nach einer kurzen Siegerehrung mit Überreichung des begehrten, seinerzeit von „Schewy“ Leveringhauss gestifteten **Kohlebrocken-Wanderpokals**, fand ein nahtloser Übergang hin zum gemütlichen Klönen unter Verwendung von festen und flüssigen Lebensmitteln statt. Hier geht nochmal ein herzliches Dankeschön an unseren Clubhaus-Wirt Achim.

Achso, noch etwas: Bis auf die Unterbrechung durch einen kurzen Regenschauer sind wir bei sehr angenehmem Tennismetter trocken über die Runden gekommen und allgemeiner Konsens war am Ende, dass es eine äußerst gelungene Veranstaltung war.

Jürgen Zang Text und Fotos





Zum Aufstieg gesteigert

Saisonbericht 2021/22 der Basketballabteilung

Nachdem die Basketballabteilung jahrelang stagnierte und das Durchschnittsalter der Mitglieder immer höher wurde, gibt es jetzt erfreuliche Tendenzen. So konnte die Mitgliederzahl auf jetzt 33 mehr als verdoppelt werden und wird hoffentlich durch die im Februar gegründete Trainingsgruppe für 9 bis 13-jährige Mädchen und Jungen weiter wachsen.

Durch den Zuwachs hauptsächlich junger Spieler verblieben nur noch vier Spieler aus der Kreisligamannschaft der Vor-Coronazeit. Hinzu kamen Spieler, die bei Nachbarvereinen mit dem Bas-

ketball angefangen haben sowie Spieler aus der eigenen Nachwuchsarbeit.

Da der Basketballkreis Ennepe-Ruhr managements Mannschaften keinen eigenen Spielbetrieb mehr durchführt und mit dem Kreis Hagen kooperiert, trat die Mannschaft in der 2. Kreisliga Hagen an. Nach anfänglichen Schwierigkeiten zusammenzufinden, gehandicapt auch durch mehrere Coronainfektionen und Verletzungen, steigerte sich die Mannschaft im Laufe der Saison immer mehr und spielte vor allem eine sehr gute Rückrunde, in der zwei Spiele nervenstark in Overtime gewonnen wurden und nur noch zwei Spiele verloren gingen

Von links: J. Knorr (Trainer), H. Homberg, L. Pütz, T. Ockenfels, J. Köller, J. Plewka, J. Garlipp, B. Schottes, F. Hemmersbach und M. Sall



Knappe Niederlage: Bilder vom Spiel gegen gegen Boele Hagen

Für die TSG spielten in der Saison 21/22

| Nr. | Nachname | Vorname | Spiele | FW | FWP | 2er | 3er | Punkte | Foult |
|-----|-------------|-----------|--------|----|-----|-----|-----|--------|-------|
| 0 | Homberg | Henry | 11 | 20 | 3 | 10 | 0 | 25 | 19 |
| 1 | Hemmersbach | Felix | 13 | 12 | 3 | 25 | 0 | 53 | 24 |
| 6 | Schulte | Sebastian | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| 8 | Ockenfels | Manfred | 5 | 1 | 1 | 2 | 2 | 11 | 5 |
| 10 | Knorr | Jochen | 7 | 1 | 1 | 1 | 2 | 9 | 1 |
| 17 | Plewka | Joshua | 12 | 15 | 5 | 8 | 1 | 24 | 18 |
| 18 | Sall | Moussa | 3 | 4 | 1 | 3 | 0 | 7 | 11 |
| 19 | Köller | Jonas | 8 | 34 | 16 | 18 | 29 | 139 | 20 |
| 21 | Garlipp | Jonas | 5 | 2 | 1 | 3 | 0 | 7 | 5 |
| 24 | Pütz | Luis | 12 | 18 | 11 | 19 | 18 | 103 | 26 |
| 25 | Brink | Norman | 3 | 4 | 3 | 3 | 1 | 12 | 5 |
| 33 | Schottes | Benedikt | 12 | 18 | 3 | 30 | 0 | 63 | 25 |
| 38 | Wiedekind | Lars | 3 | 6 | 1 | 12 | 0 | 25 | 8 |
| 41 | Veit | Leopold | 3 | 0 | 0 | 6 | 0 | 12 | 1 |
| 66 | Brugger | Lukas | 10 | 58 | 31 | 51 | 1 | 136 | 22 |
| 77 | Ockenfels | Tobias | 12 | 33 | 11 | 64 | 0 | 139 | 37 |
| 88 | Werthmann | Yannik | 3 | 2 | 1 | 1 | 0 | 3 | 2 |
| | | | 228 | 94 | 256 | 54 | 768 | 229 | |

Der Lohn: die TSG-Korbjäger steigen als beste Mannschaft aus dem EN-Kreis auf und treten damit in der nächsten Saison in der 1. Kreisliga Hagen an. Wenn die Mannschaft sich weiter kontinuierlich entwickelt, kann sie auch dort eine gute Rolle einnehmen.

Ausblick:

Um die Abteilung nachhaltig zu vergrößern und demnächst Jugendmannschaften für den Spielbetrieb melden zu können, suchen wir weiterhin Mädchen und Jungen von 9 bis 13 Jahren für die Jugendmannschaften, die montags 16:30 Uhr in der Glückaufhalle unter Anleitung von Joshua Plewka und Luis Pütz trainieren.

Natürlich freut sich auch die Herrenmannschaft über jeden Spieler, der sich uns anschließt und damit hilft, nächste Saison eine schlagkräftige Mannschaft melden zu können, damit diese auch Ambitionen nach oben entwickeln kann.



Auswärtssieg bei Enten Hagen. Von links stehend: F. Hemmersbach, B. Schottes, L. Pütz, J. Garlipp, J. Plewka, Y. Werthmann, J. Köller, J. Knorr, vorne T. Ockenfels

Trainingszeiten der Herrenmannschaft: **Montags und donnerstags 20.00 Uhr** in der Glückaufhalle. Einfach vorbeikommen! Auskünfte gerne auch über Mail jochen-knorr@web.de oder Telefon 0171 777 8849.

Jochen Knorr Fotos: J. Zang (5) J. Knorr (1)

PROTOKOLL – Mitgliederversammlung/Jahreshauptversammlung der TSG 1881 Sprockhövel e.V. am Mittwoch, den 8. Juni 2022 von 18.30 h bis 19.50 h im „Sportlertreff“.

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung und der satzungsgemäßen Einladung

Elke Althäuser begrüßte alle Anwesenden zur Jahreshauptversammlung. Sie stellte fest, dass zur Mitgliederversammlung satzungsgemäß und ordnungsgemäß eingeladen wurde. Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, stellte sie die Tagesordnung fest. Im Anschluss daran wurde in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Top 2: Bericht des Vorstandes

Die letzten zwei Jahre waren durch die Corona Pandemie sehr schwierig für den Verein. Es gab Verluste bei den Mitgliedern, es musste viel organisiert werden und die Sportstätten wurden geschlossen. Viele Veranstaltungen fielen aus, so zum Beispiel die Dankeschön-Veranstaltung für die langjährigen Mitglieder, das Stadtfest und der WAZ-Pokal. Organisiert wurde zum Teil ein Online-Training, und Aktionen die draußen stattfanden. Das Lehrschwimmbecken öffnete erst wieder nach den Sommerferien, so dass lange Wartelisten zum Schwimmenlernen entstanden sind. Frau Althäuser bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen und Übungsleitern für das Durchhalten und Organisieren in dieser schwierigen Zeit.

Top 3: Gespräche zu den Jahresberichten der Abteilungen

Es waren folgende Abteilungsleiter/Vertreter anwesend: Christine Sattler (Turnen, kam später) Ingolf Schreiber (für Turnen), Alfons Eilers (Gesundheit und Fitness & Boule), André Meister (Fußball), Andreas Schall (Karate).

■ TURNEN: Die Turn-Abteilung hat kein Online-training angeboten, es gab keine Wettkämpfe und keine Veranstaltungen. Einige Gruppen sind früh wieder draußen gestartet, sobald es wieder ging. Nachdem sich viele Kinder abgemeldet hatten, sind nun die Anfragen in der Turn-Abteilung wieder groß. Gerade im Schwimmbereich ist der Andrang groß, ebenso bei Akrobatik und Kindertanzen. – Ob es wieder ein Prellball-Turnier geben wird ist noch offen. Die Prellball Gruppen werden immer älter, Nachwuchs kommt nur sehr spärlich nach.

■ GUF: Die Fassade vom GuFIT wurde erneuert. – Die Nutzerzahl erholt sich wieder ganz langsam. – Es wird überlegt, ob die Zeitzonen nun wieder abgeschafft werden können. – Es wurden neue Geräte in Form von Leasing für die Trainingsfläche angeschafft.

■ FUSSBALL: Das Training findet wieder wie gewohnt statt. – Die Abteilung geht nun in die Sommerpause. – André Meister dankte dem Vorstand und der Geschäftsstelle für ihren unermüdlichen Einsatz.

■ KARATE: Auch für die Karateabteilung waren die letzten zwei Jahre sehr schwierig. Es wurde Training im Freien angeboten. Dadurch konnten viele Mitglieder gehalten werden. – Es hat eine Schwarzgurtprüfung stattgefunden. – Ein Sommerlager kommt nicht zustande, da es zu wenige Anmeldungen dafür gab.

■ BOULE: Die Boulegruppe engagiert sich im Matthias-Claudius-Haus bei den Bewohnern und in der Tagespflege.

■ TSGinfo: Die TSGinfo ist ab dem Erscheinungsjahr 2022 nun in Farbe.

Top 4: Bericht der Schatzmeisterin siehe hierzu Anlage 1*

Top 5: Bericht der Revisoren

Michaela Kleinbeck und Torsten Schulte haben die Kassen geprüft. Es gab keine Beanstandungen. – Ingolf Schreiber (in Vertretung für Torsten Schulte und Michaela Kleinbeck) schlug die Entlastung des Vorstandes vor. Der Vorschlag zur Entlastung wurde einstimmig angenommen.

Top 6: Beschlussfassung über den Jahresabschluss des abgelaufenen Geschäftsjahres

Der Beschluss wurde einstimmig mit einer Enthaltung angenommen.

Top 7: Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Top 8: Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes

Der geschäftsführende Vorstand wurde wie folgt wiedergewählt:

1. Sprecherin des Vorstandes:
Elke Althäuser (einstimmig)
2. Schatzmeisterin:
Bärbel Stahlhut (einstimmig)
3. Hauptgeschäftsführer:
Volker Bosch (einstimmig)

Alle Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an.

Top 9: Wahlen der Vorstandsmitglieder

Der Vorstand wurde wie folgt im Block wiedergewählt:

| | |
|-------------------------|------------------|
| Geschäftsstelle: | Bettina Katzer |
| Sporträume: | Ludger Böhmer |
| Kinder/Jugend | unbesetzt |
| Öffentlichkeitsarbeit: | Jürgen Zang |
| GuFi: | Alfons Eilers |
| Mitarbeiter & Personal: | Manfred Stahlhut |
| Freizeit & Senioren: | Dirk Engelhard |
| Leistung & Wettkampf: | unbesetzt |
| Sozialwart: | André Meister |

Im Block war die Wahl einstimmig.

Alle Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an.

Top 10: Wahlen der Revisoren

Es wurden Torsten Schulte, Michaela Kleinbeck und Florian Preuß einstimmig als Revisoren für das Jahr 2022 bereits letztes Jahr gewählt. Sie prüfen in 2023 das Jahr 2022.

Top 11: Beschlussfassung über den Haushaltplan des laufenden Geschäftsjahres

Der Beschluss zum Haushaltsplan 2021 (siehe Anlage 2*) wurde einstimmig gefasst.

Top 12: Anträge

Es gab keine Anträge.

Top 13: Bestätigung der Abteilungsvorstände und des Jugendwartes/der Jugendwartin

Die Bestätigung fand einstimmig statt. Ein/e JugendwartIn wurde nicht bestätigt.

Top 14: Verschiedenes

- Ludger Böhmer stellte seine Arbeitsgruppe „Vereinsentwicklung 2031“ zum 150-jährigen Bestehen der TSG Sprockhövel vor. Dazu gab es eine externe Beratung vom LSB. Es geht um strategische Arbeit, Kommunikation, die Zukunft und ein Leitbild der TSG.
- Am Archiv wird immer noch gearbeitet. Ingolf Dammüller und Dirk Engelhard sichten immer noch den Nachlass von Helmut Hüppop.
- Die Kreissporthalle ist seit fast drei Jahren geschlossen und wird es auch noch bis mindestens Anfang nächsten Jahres so sein.
- Auch wenn die Ukraine-Flüchtlinge umgezogen sind, wird die Sporthalle Haßlinghausen nicht sofort wieder für den Sport freigegeben. Die Sportler müssen also voraussichtlich für den Rest des Jahres zusammenrücken.

*Elke Althäuser, 1. Vorsitzende
Bettina Katzer, Protokoll*

**die Anlagen liegen in der Geschäftsstelle vor*

Quo vadis TSG **TEIL 1**

Im Jahre 1998 hat sich eine Gruppe engagierter TSG-ler zusammengefunden und die „Zukunftswerkstatt TSG“ ins Leben gerufen. Idee war, neue Bewegungs- und Gesundheitskonzepte zu entwickeln und in der Praxis umzusetzen. Als bemerkenswertestes Ergebnis ist das Gufit dabei herausgekommen, das 10 Jahre später 2009 seinen Betrieb aufgenommen hat. Ein wirklich toller Erfolg!

Vereinsarbeit ist meist ein Fahren auf Sicht. Das Tagesgeschäft und die unverhofften äußeren Problemfälle beschäftigen die ehrenamtlichen Funktionsträger vollumfänglich. Zeit für einen weiten Blick nach vorne geht darüber meist verloren.

Nun hat sich euer Vorstand im vergangenen Jahr dazu bekannt, über eine Projektgruppe „Vereinsentwicklung“ diesem Blick nach vorne eine höhere Priorität einzuräumen. Im Focus steht dabei das Jahr 2031 in dem unsere TSG das 150-jährige Bestehen feiert.

Gestartet sind wir im Februar im Rahmen einer Vorstandsklausur mit einer Vereinsberatung unter Moderation des LSB. Zunächst einmal wurde erarbeitet, wo wir aktuell in den unterschiedlichen Themenfeldern stehen, gefolgt von der Frage, welche Themen für eine

zukunftsrelevante Entwicklung von uns favorisiert werden. Da-

bei sind die Themenfelder Entwicklung eines Leitbildes, Kommunikation, Digitalisierung und neue Sportangebote herausgearbeitet worden.

Ende August findet in Hachen ein vom LSB veranstaltetes Impulsforum statt, an dem wir teilnehmen werden. Unter anderem wird dort auch die wichtige Frage diskutiert, ob und wie auch kleinere Vereine (zu denen wir sicherlich nicht mehr gehören) die Herausforderungen einer professionellen Vereinsarbeit durch einen hauptamtlichen Vorstand einführen, finanzieren und strukturieren können. Das reine Ehrenamt reicht nicht mehr aus, um den Verein für die Zukunft fit zu halten. Es stehen auch noch weitere super spannende Themen auf der Agenda, aber davon berichte ich dann in einer der Folgeausgaben der TSGinfo.

An dieser Stelle möchte ich jedes interessierte TSG-Mitglied einladen, bei dem anstehenden Entwicklungsprozess mitzuwirken. Bei welchem Thema und mit welchen Aufgaben in den noch zu installierenden Projektgruppen wird sich dann ergeben.

Ludger Böhmer

Vorstand Sporträume

Koordinator Projekt Vereinsentwicklung

KONTAKT: 0175/3646160

ludger.boehmer@tsg-sprockhoevel.de



Moderator Ronnie Goertz (Foto links) und Vorstandsmitglieder Dirk Engelhard, Ludger Böhmer, Elke Althäuser und Bärbel Stahlhut vor den Ideen-Pinnwänden.



Mit Sicherheit ein Bestangebot

Jeden Monat ein neuer DEAL

www.kogelheide.de

[#kogelheidedeal](https://www.instagram.com/kogelheidedeal)

kogelheide
Willkommen in der hiesigen Familie

Unser Vereinsheim – EINES für ALLE

Liebe TSGler, wer von euch kennt den Sportplatz und war schon einmal dort?

Hand hoch! Okay, das sind ja ziemlich viele.

Wer von euch kennt die Glückaufhalle?

Hand hoch! Wieder sehe ich ganz viele Hände.

Wer von euch kennt den Sportlertreff?

Unser Vereinsheim? Ooops.... Das sind aber wenige Handzeichen.

Durch die Nähe zum Fußballplatz und angesichts der Betreuung durch die Fußballabteilung kann leicht der Eindruck erweckt werden, es handele sich hier nur um ein Fußballer-Vereinsheim. Dem ist aber nicht so! Und das ist von den Beteiligten und Betreibern auch nicht so gewollt.

Um es deutlich zu sagen: Der Sportlertreff ist das Vereinsheim für die gesamte TSG Sprockhövel. Ein Treffpunkt für Sportler aller Abteilungen, in zentraler Lage von Sprockhövel neben GuFiT, Sportplatz und Geschäftsstelle. Ein vereinseigener Raum für Abteilungstreffen, Mitgliederversammlungen, Seminare und Fortbildungen sowie für ungezwungene Treffen vor oder nach dem Sport. Ein Ort der Kommunikation und des sozialen Austausches.

Es wäre schön, wenn mehr Leben in die Bude kommt und dieser Ort als Vereinsheim der gesamten TSG angenommen wird, eben „EINES für ALLE“.

In meiner aktiven Handballzeit (okay, das ist schon ein paar Tage her) haben wir uns nach dem Training, nach den Spielen gerne noch getroffen, um unsere Siege und gelegentlichen Niederlagen zu feiern. Ich möchte alle TSGler ermuntern, unser Vereinsheim aktiver zu nutzen, sich dort zu treffen und sportliche Kontakte zu vertiefen.

Übrigens verfügt unser Vereinsheim über ein Sky Bundesliga Abo. Ihr könnt in geselliger Runde die Fußball Bundesliga hautnah erleben.

Ich hoffe, wir sehen uns demnächst mal in unserem Vereinsheim,

Ludger Böhmer, Vorstand Sporträume

Fotos: J.Zang



Die Terrasse bietet freien Blick auf die Sportanlage.



Tiefergelegt: Über einige Treppenstufen geht es vom Baumhof-Parkplatz hinunter zum Eingang.

Vereinsheim TSG Sprockhövel 1881 e.V. Im Baumhof 15, Telefon 02324 / 68 38 68

Öffnungszeiten täglich: 16 bis mind. 20 Uhr

An den Wochenenden darüber hinaus während des Spielbetriebs der Fußballer

Anmeldungen für Gruppentreffen bei André Meister, 0172 / 877 93 65

Das Vereinsheim kann auch für private Veranstaltungen angemietet werden!



Auto D. Kuhlmann

Inh. S. Wieschermann

Spezialwerkstatt für Seat und Skoda
Meisterwerkstatt für alle Fabrikate

Bochumer Str. 4a, 45549 Sprockhövel,

Tel. 02324/9075-0



Autoglas Fachbetrieb – Klare Sicht. Klare Sache.



DER VORSTAND DER TSG

Sprecherin des Vorstands: **Elke Althäuser**
 elke.althaeuser@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 68 69 800 (T/g)
 0 23 24 - 68 69 802 (F)

Hauptgeschäftsführer: **Volker Bosch**
 volker.bosch@tsg-sprockhoevel.de
 mobil 0171-2835341

Schatzmeisterin (und komm. Jugendwartin):
Bärbel Stahlhut
 baerbel.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 7 42 43 (T/p)

Gesundheit & Fitness (GuFi): **Alfons Eilers**
 alfons.eilers@tsg-sprockhoevel.de
 mobil 0176 - 75 82 07 42

Freizeit & Senioren: **Dirk Engelhard**
 dirk.engelhard@tsg-sprockhoevel.de
 mobil 0151 - 64 19 67 99

Mitarbeiter und Personal: **Manfred Stahlhut**
 manfred.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 7 42 43 (T/p)

Öffentlichkeitsarbeit: **Jürgen Zang**
 juergen.zang@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 9 72 04 (T/g)
 mobil 0177 - 4444204

Sporträume: **Ludger Böhmer**
 ludger.boehmer@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 7 32 05 (T/p)
 mobil 0175 - 364 61 60

Sozialwart: **André Meister**
 andre.meister@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 7 73 36 (T/p)
 mobil 0172 - 877 93 65

Geschäftsstelle: **Bettina Katzer**
 bettina.katzer@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 686 47 46 (Geschäftsstelle)

Kinder und Jugend: **NN**

Projekte: **NN**

Leistung und Wettkampf: **NN**

T = Telefon ; F = Fax; p = privat; g = geschäftlich

Die aktuellen TSG-Beitrittsformulare gibt es bei der Geschäftsstelle und unter:
www.tsg-sprockhoevel.de/mitgliedschaft

SEPA LASTSCHRIFTVERFAHREN

Turn- und Sportgemeinschaft 1881 Sprockhövel e.V.
 Im Baumhof 20, 45549 Sprockhövel
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE27ZZZ00000230343

SEPA-Lastschriftmandat

Mandatsreferenz/Mitgliedsnummer

Ich ermächtige die TSG 1881 Sprockhövel e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der TSG 1881 Sprockhövel e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname, Nachname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

IBAN DE

BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort, Datum

Unterschrift

Liebe Mitglieder der TSG 1881 Sprockhövel e.V., zum 1.2.2014 wurden die bisher gültigen nationalen Verfahren zum Bankeinzug durch die SEPA-Zahlungsverfahren abgelöst. Für neue Mitglieder, die wir in der TSG 1881 Sprockhövel begrüßen, gilt, dass sie neben dem Aufnahmeantrag auch das neue SEPA-Basis-Lastschriftmandat unterschrieben abgeben müssen.
 Bärbel Stahlhut, Vorstand Finanzen



RECHTSANWÄLTE

Mittelmann & Wiemann



Rechtsanwälte und Fachanwälte
 für Medizin-, Arbeits- & Sozialrecht

Bahnhofstraße 6 | 45549 Sprockhövel

Telefon: 02324 9041414 | E-Mail: info@mwkanzlei.de | Web: mwkanzlei.de

| MONTAG | DIENSTAG | MITTWOCH | DONNERSTAG | FREITAG | SAMSTAG | SONNTAG |
|--|--|---|--|---|---------|---------------------------------|
| | | | 9.00 - 10.00 Rücken Fit [G15] | 9.00 - 10.00 Pilates Mix [G15] | | |
| 9.30 - 10.30 Pilates [IB] | | | | | | |
| | 10.00 - 11.00 Yoga 60+ [G15] | | | 10.15 - 11.15 Rücken Fit-Entspannung [G15] | | 10.00 - 11.00 Zumba® [G15] |
| | 11.00 - 12.00 Vinyasa Yoga [G15] | | | | | 11.00 - 12.00 BOP&more [G15] |
| | | | | | | 12.15 - 13.15 Cycling [G15] |
| | | | | | | |
| 15.15 - 16.00 T Tanzflöhe (3-4 Jahre) [G15] | | 15.00 - 16.00 Z D!s Kids Club (ab 7 Jahre) [G15] | | | | |
| | | 15.30 - 16.15 Z QuietschFidel 🐢 (LS) | 15.30 - 16.30 Wassergymnastik (LS) | | | |
| 16.00 - 17.00 T Tanzmäuse (6-7 Jahre) [G15] | | 16.00 - 17.00 Z D!s Kids Club (ab 9 Jahre) [G15] | | | | |
| | | 16.15 - 17.00 Z QuietschFidel 🐢 (LS) | | | | |
| | | 16.30 - 17.30 Frauengymnastik 50+ [G19] | | | | |
| | 17.00 - 18.00 Rücken intensiv [G15] | 17.00 - 18.00 Z D!s Dance Club (ab 12 Jahre) [G15] | | | | |
| | | | | | | |
| | | 18.00 - 19.00 Z D!s Dance Club (ab 14 Jahre) [G15] | 18.00 - 19.30 Z Yoga [G19] | | | |
| | | | 18.00 - 19.00 Rücken Fit meets Yoga [G15] | | | |
| 18.15 - 19.15 Power Pump [G15] | 18.15 - 19.15 BOP&more [G15] | | | | | |
| | | 19.00 - 20.15 Tanzen und mehr (Frauen 50+) (MAS) | | | | |
| | | 19.15 - 20.15 Cycling [G15] | 19.15 - 20.15 Step'n Style [G15] | 19.15 - 20.15 Complete Body Workout [G15] | | |
| 19.30 - 20.30 Cycling [G15] | 19.30 - 20.30 Power Mix [G15] | | | | | |
| | | | 19.45 - 21.15 Z Yoga [G19] | | | |
| 20.30 - 21.30 Cycling [G15] | | | | | | |

Sommerupdate



Nach gut zwei Jahren mit mehr oder weniger restriktiven Corona-Einschränkungen kehrt in diesem Sommer wieder etwas Normalität in den Spiel- und Trainingsbetrieb der TSG-Badmintonabteilung zurück. Neben den sportlichen Aspekten betrifft das auch gemeinsame soziale Aktivitäten abseits des Badmintonfeldes. So konnte der Vorstand in diesem Jahr zum ersten Mal seit 2019 ein Sommerevent für unsere Nachwuchsspielerinnen und -Spieler organisieren.

Anfang Juni ging es für die Kinder und Jugendlichen der Badmintonabteilung in die **Kletterhalle** nach Essen. Über 90 Minuten konnten dort verschiedene Kletterstationen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ausprobiert werden. Anschließend gab es eine kleine Stärkung mit Brötchen und Getränken. Ein paar Impressionen des Ausflugs sind auf den beigefügten Bildern zu sehen. Die rege Teilnahme mit über 15 Per-

sonen zeigt den erfreulichen Zuwachs unserer Abteilung über die letzten Jahre und Monate. Dieser spiegelt sich nicht nur bei den Kindern und Jugendlichen wider – auch die Hobbygruppe freut sich über stetigen Zuwachs.

Neben dem Ausflug für die Kinder und Jugendlichen läuft auch die Planung für das Sommerfest der Erwachsenen aus der Hobby-, sowie der Mannschaftsgruppe auf Hochtouren. Später im Sommer soll dann gemeinsam gegrillt und gefeiert werden.

Kurz darauf geht dann auch die Saison wieder los. Auch dafür wird intern bereits fleißig geplant. In der kommenden Saison wird die TSG mit einer Mannschaft in der Bezirksklasse antreten. In der vergangenen Saison haben die Spielerinnen und Spieler dort den zweiten Tabellenplatz erreichen können und damit den Aufstieg nur knapp verpasst. Perspektivisch hofft der Vorstand schon bald wieder mit zwei Mannschaften antreten zu können. Dies war aufgrund von beruflichen Veränderungen und Verletzungen zuletzt leider nicht möglich. Insbesondere der starke Zuwachs im Hobbybereich sorgt in dieser Hinsicht für viel Zuversicht.

Jan Thoma Fotos Jens Maylandt



Aus BAP 2.0 wird **BOCCIA**

In der letzten *TSGinfo* haben wir über den Start des Projektes „Bewegende Alteneinrichtungen und Pflegedienste 2.0“ (BAP) und das „Tandem“ von TSG und Matthias-Claudius-Haus (MCH) berichtet.

Nun ist BAP 2.0 als Einführung und Versuchsphase (März bis Mai 2022) schon abgeschlossen und aus dem Projekt ist ein Dauerangebot „BOCCIA“ geworden. Seitdem wurden

- ▶ 7 Übungsleiter*innen und Helfer*innen qualifiziert,
- ▶ über 15 Bewegungsangebote (Dauer 40 bis 70) Minuten tatsächlich verwirklicht,
- ▶ Materialien für drinnen und draußen angeschafft,
- ▶ „Der Bewegende Flur“ in der Tagespflege eingerichtet und
- ▶ das BAP-Projekt und „Der Bewegende Flur“ verbunden mit einem Fachvortrag „Gesund und fit im Alter – Bewegungsangebote in Sprockhövel“ am 7.5.2022 bei der Seniorenmesse 2022 der Stadt Sprockhövel vorgestellt.

Die Fördermittel zur Einführung der Bewegungsangebote wurden wirksam und nachhaltig eingesetzt, die Fortführung ist gesichert, weil alle Beteiligten zufrieden („begeistert“) sind, das Team (bisher BAP, jetzt Boccia) wei-

ter ehrenamtlich die Angebote betreut und der Förderkreis des MCH Bewegungsangebote weiter begleitet. Selbstverständlich haben wir uns an der wissenschaftlichen Evaluation der TU Dortmund zu BAP 2.0 beteiligt.

Konkret werden seit Juni wöchentlich Bewegungsangebote in der Tagespflege durchgeführt. An wechselnden Wochentagen um 11:00 Uhr und im MCH-Wohnbereich immer donnerstags um 15:30 Uhr – in der Regel mit einer etwa zehnminütigen Mobilisierung für Gelenke und Muskeln und dann mit gemeinsamen Crossboccia-Spielen.

Fazit: Boccia und Crossboccia bieten ideale Möglichkeiten zur Bewegung, Begegnung und Begeisterung bis ins hohe Alter!

Außerdem wird „Der Bewegende Flur“ in der Tagespflege bereits genutzt.

Aktiv sind im Boccia-Team im MCH zurzeit Dirk Engelhard (Ansprechpartner TSG, Trainer C Breitensport), Jacques Schewe (Trainer C Breitensport), Sabine Engelhard (ÜL C Breitensport), Ingrid Ommerborn, Ute Flottmann, Barbara Mühlhaus und Dr. Ingolf Dammüller. Weitere Interessierte sind herzlich im Team willkommen, denn wir wollen das Bewegungsangebot Boccia erweitern und auch den Bewohner*innen der Seniorenwohnungen, den Nachbarn und den Mitarbeiter*innen des MCH anbieten.

Eine differenzierte Betrachtung der Projektziele und -Erfahrungen lohnt sich.



Der Bewegende Flur

Andere Ziele mussten aufgrund der Erfahrungen in der Projektzeit verändert werden:

- ⌘ die Zielgruppen können nur in einzelnen kleinen Schritten erreicht werden:
 - Die Gäste der Tagespflege nehmen intensiv teil.
 - In der Tagespflege wurde auch „Der Bewegende Flur“ eingerichtet => und der wird gut genutzt.
 - 8 bis 12 (von 80) Bewohner*innen des MCH nehmen am Angebot teil => das könnten mehr sein
 - 40 Bewohner*innen der Seniorenwohnungen, ca. 300 Nachbarn, die Mitarbeiter*innen des MCH u.a. im Umfeld konnten noch nicht angesprochen werden, weil immer noch Corona-Beschränkungen gelten und das Außen- gelände durch die Neugestaltung noch nicht wieder nutzbar ist .

Einige ZIELE bleiben unverändert:

- ⌘ Bewegung wird als elementarer Bestandteil der pflegerischen Versorgung in NRW etabliert – deshalb gab es das Projekt BAP 2.0,
- ⌘ Kooperation von Sportvereinen, Alteneinrichtungen und/oder ambulanten Pflegediensten in aktiven Tandems,
- ⌘ nachfrage- und bedarfsgerechte Bewegungsangebote im MCH regelmäßig wöchentlich,
- ⌘ Crossboccia für Menschen mit Handikaps und eingeschränkter Mobilität in der Tagespflege und in einer Wohngruppe (auf den Fluren und/oder im Eingangsbereich).

⚡ Nicht mit dem Angebot Boule/Pétanque sondern mit Boccia (also mit anderen Kugeln und vereinfachten Regeln) werden zukünftig die älteren und hochaltrigen Menschen aller benannten Zielgruppen und die pflegebedürftigen aber relativ mobilen Menschen angesprochen.

⚡ Crossboccia (auch auf Sitzflächen) und Boccia (auf Rasenflächen) im Außen- gelände.

Und weitere Ziele werden (in absehbarer Zeit) wohl nicht erreicht werden:

⚡ Mitglieder für die TSG und die Boule-Gruppe zu gewinnen,

⚡ Zielgruppen nutzen Angebote (Kurse und Treffs) der TSG u.a. im GuFIT und Boule-Gruppe,

⚡ Boule auf zwei bis drei Bahnen im Außengelände des MCH,

⚡ Bouleanlage im Außengelände herstellen.

Zu den Teilzielen und Handlungsebenen aus BAP 2.0 (LSB NRW) können wir bereits einige Erfahrungen beitragen:

⚡ Die Initiierung von neuen Kooperationen zwischen Sportvereinen und Einrichtungen der stationären und ambulanten Pflege lohnt sich für alle Beteiligten – besonders für die Pflegebedürftigen.

⚡ Die verstärkte Integration der ambulanten Pflege (Tagespflege, aufsuchende Dienste) in Maßnahmen zur Bewegungsintervention ist ein guter Weg.

⚡ Prävention! Die Schaffung gesundheitsorientierter Angebote für Mitarbeitende aus Einrichtungen der Altenpflege – dazu müssten Zeitressourcen auch wirklich verfügbar sein,

⚡ Quartiere als bewegte und gesundheitsförderliche Lebensorte – Öffnung der



Mobilisierung von Hand und Fingern

BAP-Angebote für Quartiersbewohner/-innen, Einbeziehung der vor Ort tätigen Quartiersentwickler/-innen – eine gute Idee, aber ein weiter Weg,

⚡ Erweiterung der Qualifizierungsmaßnahmen für Übungsleitungen der Sportvereine und Mitarbeitende aus Alteneinrichtungen sowie Pflegediensten – dazu gibt es auch ortsnahe Angebote, z.B. zu „Der Bewegende Flur“,

⚡ Entwicklung nachhaltiger Finanzierungsmodelle zur dauerhaften Angebotssimplementierung – Modell MCH: über Förderkreis (Spenden – auch anlässlich Beisetzungen),

⚡ Evaluation – Erfassung struktureller Faktoren – Bericht TU Dortmund.

Wir alle werden immer älter. Wie werden wir gepflegt werden? Wie wird unsere Lebensqualität dann sein? Welche kulturellen und Bewegungsangebote werden uns dann zur Verfügung stehen?

JETZT können WIR selbst noch dazu beitragen, dass Pflegebedürftige durch Bewegungsangebote mobil bleiben, Abwechslung erleben und zufriedener sind.

*Dirk Engelhard
und das Boccia-Team im MCH*

Ähnliche Veröffentlichungen sollen zeitnah im Internetportal des BPV NRW (Schwerpunkt: Boccia), des KSB-EN (Schwerpunkt: Der Bewegende Flur) und der Tagespresse erscheinen.



Nie nach Schema F. Sondern immer mit Plan B.

Immer an Ihrer Seite.

Generalagentur Andre Meister

Mobil 0172-8779365

andre.meister.am@wuerttembergische.de

www.wuerttembergische.de/versicherungen/andre.meister



wuerttembergische

Ihr Fels in der Brandung.



Von links: Dirk Engelhard, Christel Brohl und Andrea Haarmann, die das Amt der Sportabzeichenbeauftragten von Jürgen Nath übernommen hat.

Tag der Ehre

KSB ehrt verdiente SportlerInnen

Das erste Mal seit Corona fand in Witten im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Ehrung verdienter SportlerInnen aus dem En-Kreis statt.

Die Sportabzeichenbeauftragten der Städte Breckerfeld, Witten, Wetter, ... und auch Sprockhövel benannten entsprechend Personen, die sich im Rahmen des Sportabzeichens als würdig erwiesen haben. Unterschiedliche Kriterien wie z.B. das Ablegen zahlreicher Sportabzeichen, oder auch jahrelange Ausübung als Beauftragter konnten dafür als Gründe genannt werden.

Für Sprockhövel standen drei Personen auf der Liste der zu Ehrenden. Als langjähriger Beauftragter für die Abnahme der Sportabzei-

chen in Sprockhövel wurde Jürgen Nath ausgezeichnet. Auch Ingolf Dammüller wurde für seine Verdienste ausgezeichnet. So legte er mit weit über 80 Jahren zum 40. Mal das Sportabzeichen ab. Ebenfalls über 80-jährig wurde Christel Brohl für das Ablegen zahlreicher Sportabzeichen geehrt. Aus privaten Gründen konnten Jürgen und Ingolf an der Ehrung nicht persönlich teilnehmen, also hielt Christel Brohl die Sprockhöveler Fahne hoch und nahm ihre Auszeichnung persönlich in Empfang.

Andrea Haarmann

In die Ferien mit neuen Gürteln

Gürtelprüfung rundet das 1. Halbjahr der TSG-Judoka ab

Im ersten Halbjahr gab es für die Judoka der TSG Sprockhövel nach intensiver Vorbereitung noch eine Gürtelprüfung. Insgesamt nahmen 15 Teilnehmer:innen an dieser Prüfung teil. Ein Großteil, nämlich elf von ihnen, legten die Prüfung zum weiß-gelben Gürtel ab. Drei Teilnehmerinnen schafften den gelben Gürtel. Für einen Judoka gab es den orange-grünen Gürtel. Es zeigte sich, dass sich das intensive Üben gelohnt hat.

Leicht nervös, aber voll konzentriert, zeigten alle ihr jeweiliges Programm. Die Fallschule, Würfe, Halte- und Hebeltechniken

wurden gekonnt vorgetragen. Am Ende waren alle ziemlich geschafft, durften sich aber über ihr Bestehen freuen und die Urkunden und Unterlagen in Empfang nehmen.

Mit gerade mal sechs Jahren war Carl Rabe der jüngste Teilnehmer bei der Prüfung. Das beste Prüfungsprogramm präsentierten Mia und Thea Kajtaz. Insgesamt zeigten alle Teilnehmer ein gutes und sicheres Programm. Jetzt geht es erstmal in die Ferien und dann hoffentlich wiedervoll motiviert in die nächste Vorbereitung.

Andrea Haarmann Text und Foto



ES HABEN BESTANDEN:

weiß-gelb

Annika Fuxmann,
Alexander Haß,
Mia Kajtaz, Thea Kajtaz,
Johanna Kern, Henri
Lehmhaus, Carl Rabe,
Julia Urmonait,
Amelie Wagner, Marlon
und Nina Werning

gelb

Maja Hickert,
Antonia Koppetz und
Hannah Mahler

orange-grün

Leon A. Hildt

Frühjahr-Highlights



Lehrgang in Wuppertal

Die Kyokushin Karate-Abteilung ist in der ersten Jahreshälfte wieder zu einem neuen „Normal“ zurückgekehrt, und wir freuen uns endlich wieder, geregelt unserem Sport nachgehen zu können.

Für unsere aktive und stetig anwachsende Kindergruppe gab es bereits einige Highlights: Im April gastierten viele Karateka aus der TSG-Kindergruppe bei unserem Partner-Dojo in

Wuppertal zu einem mehrstündigen Lehrgang. Es wurden alle Bereiche des Kyokushin Karate gelehrt und vertieft. Ein schönes gemeinsames Event, das wir bestimmt bald wiederholen werden. Wir freuen uns schon darauf.

Kurz vor den Sommerferien stand dann bereits eine Prüfung zum nächst höheren Gürtel an. Insgesamt sieben Kinder waren gut vorbereitet, motiviert und haben sich den anspruchsvollen Aufgaben gestellt. Neben Theorie, Kihon (Grundtechniken), und Kata



Prüfung bestanden!



Lehrgang in Krefeld

(Bewegungsformen) wurden auch Konditions- und Bruchtest gefordert. Alle Prüflinge zeigten eine sehr gute Leistung, konnten ihre Bretter brechen und haben somit die Prüfungen mit Bravour bestanden. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle, wir freuen uns über neue orange, orange-blaue und auch einen neuen blauen Gürtel beim Kindertraining.

Die älteren TSG-Karateka waren bei regionalen Lehrgängen in Südlohn und Krefeld vertreten und die Teilnehmer konnten viele neue Eindrücke mit zurück nach Sprockhövel bringen. Wir hoffen, diesen Austausch mit unseren Partner-Dojos auch in der zweiten Jahreshälfte weiter ausbauen zu können.



Nach einer ereignisreichen ersten Jahreshälfte geht die Karate Abteilung über die Ferien erst mal in eine wohlverdiente Sommerpause. Wir starten mit dem Training wieder mit dem Schulbeginn und würden uns freuen, alle Mitglieder beim Training begrüßen zu dürfen.

Andreas Schall Text und Foto

Suchst Du einen Sport fürs Leben?

Komm zum Karate und werde Teil der Kyokushin-Familie.

Karate ist eine Sportart, die für Jung und Alt sowie für Menschen mit unterschiedlichen körperlichen Fähigkeiten geeignet ist.

Diese Kampfkunst japanischen Ursprungs ist eine der vollständigsten Sportarten und

- kombiniert während des Trainings sowohl den physischen als auch den mentalen Teil;
- ist nicht nur für junge Menschen geeignet. Von kleinen Kindern bis zu Menschen über 90 Jahren wirkt Karate nachhaltig auf Körper und Geist;
- entwickelt körperliche Fähigkeiten wie Gleichgewicht, Kraft, Geschwindigkeit und Koordination.

Mit dem Schulstart bieten wir neue Einstiegsmöglichkeiten in unsere Karate Gruppe an.

Weitere Informationen: www.kyokushin-sprockhoevel.de
Ein Probetraining ist nach Anmeldung jederzeit möglich, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf dich!

Sempai Andreas





Hachen 2022: Endlich wieder Tanzsportwochenende

Nachdem 2021 kein Tanzwochenende in Hachen stattfinden konnte, war es dieses Jahr endlich wieder möglich sich in Hachen zu treffen.

Am Freitag dem 18.3. ging es los. Start mit Abendessen um 17:30 und dann ab zum ersten Training. Nachdem unser Trainer-Ehepaar die neun Paare willkommen geheißen hatte, wurde der Trainingsplan für die kommenden drei Tage besprochen. Nur das Kegeln am Samstag musste auf 21 Uhr verschoben werden, da die Bahn vorher belegt war.

Nachdem das Organisatorische erledigt war, ging es los mit Zumba zum Aufwärmen. Dann stiegen wir direkt in die Salsa ein, was

besonders einem Herrn entgegen kam, der 1000 Kalorien verbrauchen wollte und die eine oder andere Hebefigur mit seiner Partnerin eingeplant hatte.

Vieles war durch die Coronapause in Vergessenheit geraten, wurde aber in den 1,5 Stunden wieder in Erinnerung gerufen. Gegen 21:30 war Trainingsende und alle waren doch etwas geschafft. Ein weiteres Paar traf noch zum gemütlichen Beisammensein mit Sekt und Knabbereien ein und es wurde wieder eine lustige Runde.

Am Samstag trafen sich dann alle zwischen 07:45 und 08:30 beim Frühstück. Die ersten zwei Trainingsstunden standen dann unter dem Motto Tanzhaltung im Standardtanz. Unser Trainer ließ sich von einem sehr alten

Workshop-Plan inspirieren, den ein Paar aus unserer Gruppe vor Jahren schon abgearbeitet hatte. Es zeigte sich aber, dass nach der Coronapause die Basics wie Körperführung, Haltung und Grundschritte wieder eingepaukt werden mussten.

Bevor es dann mit dem Training losgehen konnte, gab es erst einmal einen Test mit Fragen zu diversen Tänzen. Wir waren überrascht und unvorbereitet, aber mit unserem Schwarmwissen konnten fast alle Fragen zur Zufriedenheit des Trainers beantwortet werden.

Dann das eigentliche Training. Wieder Aufwärmen mit Zumba und dann Langsamer Walzer. Zuerst wurde geübt, in welcher Tanzhaltung der Herr die Dame zum Tanzen einlädt. Auf folgende Punkte wurde besonders Wert gelegt:

☞ die Tanzpartner berühren sich an den rechten Körperseiten (Oberschenkel bis Hüfte)

☞ jeder trägt das Gewicht seiner Arme selbst ;-)

☞ Schultern und Arme bilden einen Rahmen, der sich während des Tanzens nur minimalst verändert

☞ Partner schauen jeweils nach links – also aneinander vorbei (Blickrichtung: ca. „11 Uhr“), Ausnahme: Dame in der Promenaden-Position

Nach dem Einüben der Tanzhaltung wurde der Langsame Walzer in zwei Gruppen getanzt. Gefolgt von Tango und Slowfox.

Gegen 11:30 war das Training beendet und es ging zum Mittagessen. Nachdem alle gesättigt waren (so manche/r hatte wohl auch zu viel gegessen) ging es um 13:30 weiter mit der nächsten Einheit.

Aufwärmen mit Zumba und dann der Paso Doble, schließlich wollen wir demnächst an der richtigen Stelle zum Höhepunkt kommen. Die neue Figur La Passe und die daran anschließende Figur Grand Circle wurden gezeigt und geübt. Den Anschluss bildet der 6er Höhepunkt (Seitwärtsschritte bis 6 gezählt) –

was eher verwirrte. Auch der Trainer hatte manchmal seine Mühe, nicht wie gewohnt bis 8 zu zählen.

Gegen 15:30 wurde das Training beendet und wir hatten frei. Einige nutzten die Zeit zum Wandern und entdeckten dabei diverse Wege die gesperrt waren. Die Burgruine konnte daher nicht besucht werden und andere mussten doch längere Umwege laufen. Gegen 18 Uhr waren aber alle wieder zum Abendessen da.

Nach dem Abendessen ging es wieder in den Trainingsraum. Diesmal aber zum gemütlichen Beisammensein. Mit leckeren Getränken (später auch von der Tenne) und Knabberereien unterhielten sich die Teilnehmer, diskutierten über verschiedene Themen und



hatten insgesamt viel Spaß. Gegen kurz vor 21:00 wurde der Schlüssel für die Kegelbahn an uns übergeben und es ging runter zum Kegeln. Wie immer, kegelten Damen gegen Herren, diesmal mit dem besseren Ende für die Damen – 2:1. Zweimal schafften es die Damen, eine Punktlandung mit 100 Punkten hinzulegen, erst beim letzten Spiel konnten die Herren einmal gewinnen.

Am Sonntag ging es dann nach dem Frühstück mit dem letzten Training weiter. Zuerst Begrüßung durch das Trainerpaar. Unser Trai-

ner hatte einen Text aus der TSG-Info gefunden und las ihn vor. Es ging darum, dass der Trainer eine silberne Scheibe in den schwarzen Kasten einlegt und dann das Treiben der Tanzenden in der Halle betrachtet. Nach einiger Zeit wird die Musik gestoppt und der Trainer sagt: „War doch gar nicht so schlecht. Aber...“ Der Text kam uns bekannt vor, stammte aber aus dem Jahr 2000 und war unverkennbar von Peter Steinmann. Das ganze hätte aber auch aus 2022 stammen können, obwohl der Trainer mittlerweile häufiger Superlative verwendet – Altersmilde?

Nächster Punkt war die Auswertung des Tests. Der Trainer hatte festgestellt, dass er zwei Fragen etwas unglücklich gestellt hatte. Insgesamt konnte aber gesagt werden, dass im Durchschnitt 10 bis 14 von 18 möglichen Punkten erreicht wurden und wichtige Erkenntnisse gewonnen werden konnten. Wir dürfen gespannt sein was unser Trainer sich für unser Training so einfallen lassen wird.

Nach Zumba (diesmal die Maxiversion: Hung up von Madonna) ging es weiter mit dem Paso. Die Figuren vom Samstag wurden noch einmal wiederholt. Als nächstes dann die Haltung im Standardtanz (Langsamer Walzer, Tango und Slowfox) geübt. In zwei Gruppen wurden die drei Tänze getanzt.

Als finalen Höhepunkt der Veranstaltung tanzte unser Trainer Ehepaar noch mal Slowfox und zeigte uns, wie ästhetisch der Tanz auch aussehen kann und wie Tanzbewegung und Musik harmonieren.

Nach dem Mittagessen kam dann der Abschied und alle machten sich auf den Weg nachhause.

Ein tolles Tanzsportwochenende ging damit zu Ende und wir freuen uns schon auf das nächste Tanzsportwochenende in 2023.

Marcus Kubaschek Text und Fotos

Von der Linie zur Welle



Anfang des Jahres gab es einen Zeitungsartikel im Stadtspiegel, dass die Line Dance-Gruppe der TSG neue Mitglieder sucht. Die Gruppe bestand zu diesem Zeitpunkt aus einer Linie von acht Tänzer:innen und benötigte dringend Unterstützung.

Die zwei Probetraining-Termine waren so gut besucht, dass die Turnhalle gefüllt wurde. Alle hatten Spaß daran, zu unterschiedlichen Liedern aus verschiedenen Genres zu tanzen.

Auch jetzt, nachdem ein zweiter Kurs am

Donnerstag gestartet hat, sind bei jedem Training über 20 Tänzer:innen vor Ort um in – und manchmal auch außerhalb – der Reihe zu tanzen. Der Zeitungsartikel hatte eine richtige Line Dance-Welle ausgelöst. Bei der Musikauswahl ist für jeden etwas dabei: Mama Maria, Back to the Start, Wellerman, Cold Heart, Hangover, Señorita ...

Beim heutigen Training wurden wir von der Kursleiterin Heidrun Dobeleit zum ersten Mal gelobt, dass sie Fortschritte bei uns sieht!!! Beim ersten Training zu Cold Heart musste sie auch sehr geduldig mit uns sein, nachdem bei jedem Richtungswechsel der ganze Kurs kreuz und quer da stand, nur weil es eine neue Tanzrichtung war. Heidrun ist sehr geduldig mit uns und die Freude am Tanzen steht im Vordergrund. Montags heißt es jetzt immer „Seid Ihr alle angekommen?“ und „Welcher Fuß ist frei?“

Die Zeit vergeht wie im Flug und man kann es gar nicht glauben, wenn der Hausmeister schon wieder die Halle abschließen möchte. Nach den Ferien geht es wieder weiter und wir hoffen auf zahlreichen Neuzugänge.

Petra Fink

Patrick Becker GmbH

Ihr Dachdeckermeister in Sprockhövel

Steildächer – Flachdächer und Abdichtungen – Fassadenbekleidungen – Bauklempnerei

Dachfenster (Velux Experte) – Balkon- und Terrassensanierung

Asbestsanierung und Entsorgung – Reparaturen, Inspektionen und Wartungen

Tel. 02324 / 90 38 13 info@dachbecker.de www.dachbecker.de



Nach ersten Schritten zu einem Neustart 2020 für das TSG-Vereinsarchiv sind wir dann wieder ins Stolpern geraten: Corona-Beschränkungen, personelle Veränderungen im Stadtarchiv, vereinsinterne „Bremsen“, Datenschutz, Überlastungen, ...

Aber nun arbeitet die „TSG-Archivgruppe“ seit Mai 2022 richtig aktiv und trifft sich jeden Mittwoch um 10:00 Uhr im Stadtarchiv um weitere Dokumente und Bilder zur Geschichte und zum „Leben“ in unserem Verein zu erfassen.

Wir hoffen, dass es bald eine richtige Kultur zur Dokumentation und Archivierung auch in der TSG geben wird und das TSG-Archiv als „Gedächtnis“ des Vereins dann hilft, Sachverhalte zu recherchieren oder bei Jubiläen Unterlagen und Informationen leicht zu finden. Für uns ist dieser „Verwertungszusammenhang“ klar: 2031 wird die TSG 150 Jahre alt – dann sollte das Gedächtnis gut funktionieren! Ungefähr 25 Umzugskartons mit Ordnern und

Materialien warteten lange darauf, gesichtet, erfasst, bewertet und archiviert zu werden. Das erfordert Zeit, Geduld und Arbeit – aber es macht richtig Spaß, weil immer wieder „Schätze“ auftauchen. Konkrete Beispiele:

📖 eine komplette Sammlung ALLER TSGinfo von 1987 bis 2007 (ab 2008 fehlen einzelne Ausgaben => Wer hat noch welche?)

📖 über 50 Jahre alte Berichte über den Spielbetrieb einzelner Abteilungen – auch mit Bildern

📖 Protokolle und Planungsunterlagen.

Wir werden zu einzelnen Funden und Zusammenhängen berichten!

Inzwischen sind fast alle zurzeit vorhandenen Ordner erfasst, die Inhalte grob beschrieben und vorsortiert, z.B. nach diesen Gruppen (oder Stapeln):

- TSG-Geschichte(n) – Historisches
- TSG-Organisation (Satzung,
- Ordnungen, Veranstaltungen, ...)
- TSG-Persönlichkeiten
- Abteilung Fußball

- Abteilung Handball
- Abteilung Turnen
- GuFiT
- sonstige Abteilungen
- Stadtsportverband
- Senioren-Sporttage
- Seniorenbeirat
- Stadtjugendring, ...



Sichten, erfassen, bewerten und archivieren:
Armin Schroen, Regina Fischer und Daniela Franz im Stadtarchiv

Über ein „Findbuch“ werden die Inhalte und Themen dann auch noch benannt und verwertbar. Das VERFAHREN der Materialerfassung und -bewertung wird vom Stadtarchiv begleitet und durch Daniela Franz und Marlene Klutzny angeleitet. DANKE an euch beide – das hilft uns sehr!

Zwei bis drei TSGler aus der Archivgruppe sichten jeden Mittwoch die vorhandenen Materialien und leisten die Archiv-Arbeit vor Ort im Stadtarchiv. Zu dieser Archivgruppe gehören Armin Schroen, Dr. Ingolf Dammüller, Regina Fischer, Hans-Dieter Pöppe, Volker Bosch und Dirk Engelhard.

Außerdem wird das Vereinsarchiv begleitet durch Jürgen Zang (TSGinfo), Tim Eilers (IT) und Ludger Böhmer (Perspektivteam).

=> Wir freuen uns über weitere Materialien und Bilder zu unserer TSG! Originale können im Stadtarchiv gelagert oder digital erfasst und an die Eigentümer zurückgegeben werden! Kontakt archiv@tsg-sprockhoevel.de

Dirk Engelhard,
TSG-Vorstand „Freizeit & Senioren“
und die TSG-Archivgruppe

ZIMMEREI UND HOLZBAU

Uwe Sparenberg

Telefon: 0 23 24 / 23 99 24
Fax: 0 23 24 / 23 99 25
Mobil: 0 17 1 / 415 40 11

Anschrift Betrieb:
Johannessegener Str. 48b
45527 Hattingen

Anschrift Büro:
Alter Kohlenweg 15
45549 Sprockhövel

Email: Zimmerei-Sparenberg@web.de



Alubau & Bauelemente

Bauschlosserei Samsel GmbH

Meisterbetrieb • Edelstahlarbeiten
Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090 EXC. 2



Der Trend von HEUTE – www.glasgelaender.de

Karolinenstraße 109 | 44793 Bochum | Tel. 0234/361236 | alba-bochum.de



ÜBUNGS- UND TRAININGSZEITEN

| BADMINTON Abteilungsleiter Jens Maylandt ☎ 59 13 34 ✉ jens.maylandt@tsg-sprockhoevel.de Vorübergehend teilweise geänderte Trainingszeiten wegen Schließung der Sporthalle Haßlinghausen | | | | |
|---|---------------|--|----------------------|-----------------------|
| Montag | 18:00 – 20:00 | Hobby | | GH 2 |
| | 18:00 – 19:30 | Jugend und Schüler (Fortgeschrittene) | | GH 3 |
| | 19:30 – 21:30 | Mannschaft | | GH 3 (bis 20:00) GH 2 |
| Freitag | 17:30 – 19:00 | Jugend und Schüler (Anfänger und Fortgeschrittene) | | GH 2 |
| | 19:00 – 21:30 | Mannschaft | | GH 2 |
| BASKETBALL Jochen Knorr ☎ 0171 777 88 49 ✉ jochen-knorr@web.de | | | | |
| Montag | 16:30 – 18:00 | Jugend m/w 9-14 Jahre | | GH 3 |
| | 20:00 – 22:00 | Herren-Mannschaft ab 15 Jahre | | GH 3 |
| Donnerstag | 20:00 – 22:00 | Herren-Mannschaft ab 15 Jahre | | GH 3 |
| BOULE (SOMMERZEITEN) Alfons Eilers ☎ 97 18 15 ✉ alfons.eilers@tsg-sprockhoevel.de; Dirk Engelhard ☎ 97 18 16 ✉ dirk.engelhard@tsg-sprockhoevel.de | | | | |
| Montag | 16:00 – 19:00 | offenes Spielen | *(am Lidl-Parkplatz) | Glückauf-Trasse* |
| Dienstag | 17:00 – 19:00 | Training | Glückauf-Trasse oder | Baumhof-Stadion |
| Mittwoch | 16:00 – 19:00 | offenes Spielen und Training | | Baumhof-Stadion |
| Freitag | 16:00 – 19:00 | offenes Spielen und Training | | Baumhof-Stadion |
| Sonntag | 11:00 – 13:00 | offenes Spielen | | Glückauf-Trasse |
| BUDO/KARATE Andrea Haarmann (Judo) ☎ 0171 754 22 86 ✉ andrea.haarmann@tsg-sprockhoevel.de Andreas Schall (Karate) ☎ 0170 524 76 84 ✉ andreas.schall@tsg-sprockhoevel.de | | | | |
| Montag | 20:30 – 22:00 | Karate für Erwachsene | | Baumhof-Halle |
| Dienstag | 16:00 – 17:30 | Judo für Anfänger weiß und weiß-gelb bis 8 Jahre | | GH/GymnRaum |
| | 17:30 – 19:00 | Judo: Technik- u. Wettkampftraining Kinder/Jugendl. bis ca. 14 J. | | GH/GymnRaum |
| | 19:00 – 20:00 | Karate für Kinder | | GH/GymnRaum |
| | 20:00 – 21:30 | Karate für Erwachsene | | GH/GymnRaum |
| Freitag | 17:00 – 18:30 | Judo: Techniktraining u. Prüfungsprogr. Kinder/Jugendl. bis ca. 14 J. | | GH/GymnRaum |
| | 18:30 – 20:00 | Judo (alles) für Jugendliche und Erwachsene | | GH/GymnRaum |
| | 19:00 – 20:00 | Karate für Kinder | | GH 1 |
| | 20:00 – 21:30 | Karate ab 14 Jahre und Erwachsene | | GH/GymnRaum |

GH = Glückaufhalle, KH = Kreissporthalle, GGS = Grundschule Börgersbruch, MAS = Mathilde-Anneke-Schule (Hauptschule)

KONTAKT

TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20
Postanschrift: Postfach 91 12 02, 45537 Sprockhövel
Telefon 686 47 46, Fax 686 47 57
E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de
www.tsg-sprockhoevel.de

Hallenanschriften & Telefonnummern der Hausmeister
Glückaufhalle Dresdener Str. 11 02324-506608
Mathilde-Anneke-Schule Dresdener Str. 45 02324-9701521

Öffnungszeiten (ab 10.1.2022)
Montag bis Donnerstag:
von 8:30 bis 12:30 Uhr
Dienstag (außer Schulferien):
zusätzlich von 15:00 bis 18:30 Uhr



Änderungen vorbehalten
wegen CORONA

FUSSBALL

Abteilungsleiter André Meister ☎ 0172 87 79 365 ✉ andre.meister@tsg-sprockhoevel.de
 Jugendleiter Mattias Vogel ☎ 0151 46 51 91 39 Sportlertreff ☎ 683868

Alle Termine (bis auf die gekennzeichneten) finden in der Baumhof Arena statt

| Tag | Zeit | U19 (F1) | U10 (E2), U13 (D1) | U15 (C1) | U12 (D2), U14 (C2) | U18 (A2) | 1. Herren | Altherren | U7 (G1) | U8 (F2), U11 (E1) | U10/11 (E3) | U13 (D1), U16 (B2) (Hiddingsh.) | U17 (B1) | U19 (A1) | 1. Herren | 2. Herren | U9 (F1) | U7 (G1) | U8 (F2), U10/11 (E3) | U12/13 (D3) | U11 (E1) | U15 (C1) | U17 (B1) | U19 (A1) | 1. Herren | |
|----------|---------------|----------|--------------------|----------|--------------------|----------|-----------|-----------|---------|-------------------|-------------|---------------------------------|----------|----------|-----------|-----------|---------|---------|----------------------|-------------|----------|----------|----------|----------|-----------|--|
| Montag | 16:00 – 17:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 16:15 – 17:45 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 17:15 – 18:45 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 17:45 – 19:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 18:45 – 20:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 19:15 – 21:00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Dienstag | 16:00 – 17:00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 16:15 – 17:45 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 17:00 – 18:30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 17:00 – 19:00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 17:45 – 19:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 18:00 – 19:30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Mittwoch | 16:00 – 17:30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 16:15 – 17:30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 17:30 – 19:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 17:30 – 19:00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 19:00 – 20:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 19:00 – 20:30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

HANDBALL

Abteilungsleiter Benjamin Hilgenstock ☎ 0170 32 72 684

Alle Termine (bis auf die gekennzeichneten) finden in der Glückaufhalle statt.
 „m“ sind männliche, „w“ sind weibliche Jugendmannschaften.

| | | | |
|------------|---------------|---|---------------------------|
| Montag | 17:00 – 18:30 | C2 (Jg 2009) | |
| Dienstag | 14:30 – 16:00 | Handball AG (Klassen 2-4) – nach den Sommerferien | GGs |
| | 16:00 – 17:00 | F-Jugend (Jg 2014 & 2015) | Kreissporthalle Hattingen |
| | 16:30 – 18:30 | D-Jugend (Jg 2010 & 2011) | |
| | 17:00 – 18:30 | E-Jugend (Jg 2012 & 2013) | Kreissporthalle Hattingen |
| | 18:00 – 19:30 | C1 & B -Jugend (Jg 2008 bis 2004) | Kreissporthalle Hattingen |
| | 18:30 – 20:00 | 1. Herren (ab 2003) | |
| Mittwoch | 20:00 – 21:30 | Damen (ab 2006) | |
| | 16:00 – 17:00 | F-Jugend (Jg 2014 & 2015) | |
| | 16:30 – 18:00 | D-Jugend (Jg 2010 & 2011) | Kreissporthalle Hattingen |
| | 17:00 – 18:30 | E-Jugend (Jg 2012 & 2013) | |
| Donnerstag | 18:30 – 20:00 | Damen (ab 2006) | |
| | 17:00 – 18:30 | C2-Jugend (Jg 2009) | Kreissporthalle Hattingen |
| Freitag | 18:30 – 20:00 | C1 & B -Jugend (Jg 2008 bis 2004) | |
| | 16:00 – 17:00 | Handballminis (Jg 2016 & 2017) | |
| | 17:30 – 19:00 | Torwarttraining Jugend | |

TANZSPORT

Abteilungsleiter (komm.) Hermann Gies ☎ 97 16 40 ✉ hermann.gies@t-online.de

| | | | |
|------------|---------------|-------------------------------|---------------|
| Montag | 19:15 – 20:30 | Tanzsportgruppe H. Dobeleit | MAS Foyer |
| | 20:30 – 21:30 | Line Dance-Gruppe H. Dobeleit | MAS Turnhalle |
| Dienstag | 19:45 – 21:45 | Tanzsportgruppe D. Dobeleit | Baumhof-Halle |
| | 20:15 – 21:45 | Tanzsportgruppe M. Kruse | MAS Turnhalle |
| Donnerstag | 19:00 – 20:00 | Line Dance-Gruppe H. Dobeleit | MAS Foyer |
| | 20:00 – 21:30 | Tanzsportgruppe D. Dobeleit | MAS Turnhalle |

TENNIS

Abteilungsleiter Henning Schulz ☎ 02324-31058 ✉ henning.schulz@t-online.de

| | | | |
|---------|----------|---------------|---------------------------------|
| täglich | ab 15:00 | Übungsstunden | TSG-Tennisanlage (Sommersaison) |
|---------|----------|---------------|---------------------------------|

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter Uwe Kilfitt ☎ 0152/34215583 ✉ uwe.kilfitt@tsg-sprockhoevel.de

| | | | |
|----------|---------------|-----------------------------------|---------------|
| Dienstag | 18:00 – 19:30 | Tischtennis für Jedermann | Baumhof-Halle |
| Mittwoch | 17:00 – 18:30 | Schüler + Jugend | Baumhof-Halle |
| | 18:30 – 22:00 | Erwachsene | Baumhof-Halle |
| Freitag | 19:00 – 20:00 | Tischtennisjugend Talentförderung | Baumhof-Halle |

TRIATHLON

Christian Koch ☎ 01573 8956750 ✉ triathlon@tsg-sprockhoevel.de
 Tanja Käsebieer ☎ 01577 2971893

| | | | |
|------------|---------------|------------------------------|-----------------------------------|
| Dienstag | 18:00 – 20:00 | Laufen | Stadion Sefansbachtal, Gevelsberg |
| | 19:30 – 21:00 | Schwimmen – Training mit Uwe | Lehrschwimmbad MAS |
| Mittwoch | 19:30 – 20:30 | Laufen | ALDI-Parkplatz Niedersprockhövel |
| Donnerstag | 18:00 – 20:00 | Laufen – Tempotraining | Stadion Sefansbachtal, Gevelsberg |
| Freitag | 18:30 – 20:00 | Schwimmen – freies Training | Lehrschwimmbad MAS |

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter Martin Danisch ☎ 78985 ✉ martin.danisch@tsg-sprockhoevel.de

| | | | |
|------------|---------------|--------|------|
| Donnerstag | 20:00 – 21:30 | Herren | GH 3 |
|------------|---------------|--------|------|

GH = Glückaufhalle, KH = Kreissporthalle, GGS = Grundschule Börgersbruch, MAS = Mathilde-Anneke-Schule (Hauptschule)

INFO

Alle Telefonnummern haben – wenn nicht anders angegeben – die Vorwahl 0 23 24
 TSG-Anmeldungen sind möglich in den wöchentlichen Übungs-/ Trainingsstunden
 oder in der TSG-Geschäftsstelle im Baumhof 20.
 Telefon 686 47 46, Fax 686 47 57

TURNEN

Abteilungsleiterin Christine Sattler ☎ 702060 ✉ christine.sattler@tsg-sprockhoevel.de
Oberturnwart Ingolf Schreiber ☎ 7 82 70

| | | | |
|-------------------|---------------|--|----------------------------|
| Montag | 15:15 – 16:00 | Tanzflöhe bei Ann-Kathrin (Kinder 4-6 Jahre) | GuFIT.15 |
| | 16:00 – 17:00 | Tanzmäuse bei Ann-Kathrin (Kinder 7-8 Jahre) | GuFIT.15 |
| | 17:30 – 19:00 | Gymnastik Ältere Turnerinnen | Baumhof-Halle |
| | 18:30 – 19:30 | Fitness-Treff | GH 1 |
| | 19:30 – 21:30 | Gerätturnen weiblich (ab 12 Jahre) | GH 1 |
| Dienstag | 16:30 – 18:00 | Akrobatik/Zirkus (ab 6 Jahre) /M.Palenschat | MAS Turnhalle |
| Mittwoch | 15:30 – 16:45 | Mutter-Vater-Kind (Kinder 3-5 Jahre) | MAS Turnhalle |
| | 16:45 – 18:00 | Mutter-Vater-Kind (Kinder 3-5 Jahre) | MAS Turnhalle |
| | 18:00 – 19:00 | Jedermann Turnen | MAS Turnhalle |
| Donnerstag | 15:30 – 16:15 | Tanzflöhe bei Ann-Kathrin (Kinder 4-5 Jahre) | Baumhof-Halle |
| | 15:30 – 17:00 | Akrobatik/Zirkus (ab 5 Jahre) /M.Palenschat | MAS Turnhalle |
| | 16:30 – 17:30 | DanceKids bei Ann-Kathrin (ab 8 Jahre) | Baumhof-Halle |
| | 16:30 – 18:30 | Gerätturnen Mädchen (ab 8 Jahre) | GH 1 |
| | 17:00 – 18:30 | Turnen der Älteren | GH 2 |
| | 17:00 – 18:30 | Akrobatik/Zirkus (ab 6 Jahre) /M.Palenschat | MAS Turnhalle |
| Freitag | 9:30 | Wandergruppe /Hartmut Kroll (Tel. 72493) | Treffpunkt kommt per Email |
| | 10:00 – 11:15 | Walking-Treff /Sabine Engelhard (Tel. 971814) | Glückauftrasse Höhe ALDI |
| | 15:30 – 16:30 | Turnflöhe (ab 5 Jahre) | Glückaufhalle 3 |
| | 15:30 – 16:45 | Krabbelturnen I (Kinder 1-3 Jahre) | Glückaufhalle 1 |
| | 16:45 – 18:00 | Krabbelturnen II (Kinder 1-3 Jahre) | Glückaufhalle 1 |
| | 20:15 – 21:30 | Vitale Männer 40+ | Glückaufhalle 1 |

LEICHTATHLETIK

Michaela Kleinbeck ☎ 78270 ✉ mkleinbeck@gmx.de

| | | | |
|-------------------|---------------|--|--|
| Montag | 17:30 – 19:30 | Sportabzeichen /Andrea Haarmann (Tel. 0171 7542286) | Baumhof-Platz (April – Okt.) |
| Donnerstag | 15:30 – 17:00 | Kinder 4-10 Jahre | GH 2 (Winter) Baumhof-Platz (April – Okt.) |
| Freitag | 18:30 – 20:00 | Jugend ab 11 Jahre und junge Erwachsene | MAS (Winter) Baumhof-Platz (April – Okt.) |
| Sonntag | 09:00 – 10:30 | Lauftreff für Jedermann | IG-Metall Bildungszentrum |

PRELLBALL

Hartmut Kroll ☎ 72493 Monika Rische ☎ 78057

| | | | |
|-------------------|---------------|--|---------------|
| Montag | 19:00 – 20:30 | Damen / Monika Rische | Baumhof-Halle |
| Donnerstag | 19:00 – 20:30 | Herren / Hartmut Kroll (Tel. 72493) | Baumhof-Halle |

SCHWIMMEN

Geschäftsstelle ☎ 0 23 24 / 686 47 46

| | | | |
|-------------------|---------------|--|------------------------|
| Montag | 16:30 – 17:30 | Senioren wbl. | Lehrschwimmbecken GGS |
| | 19:00 – 20:00 | Senioren ab 60 Jahre | Lehrschwimmbecken GGS |
| | 20:00 – 21:00 | Wasserratten | Lehrschwimmbecken GGS |
| Donnerstag | 16:30 – 17:30 | Bronze | Lehrschwimmbecken GGS |
| | 17:30 – 18:30 | Leistungsgruppe Silber und Gold | Lehrschwimmbecken GGS. |
| Freitag | 16:00 – 16:45 | Schwimmen (5-12 Jahre) | Lehrschwimmbecken GGS |
| | 16:45 – 17:30 | Schwimmen (5-12 Jahre) | Lehrschwimmbecken GGS |

VERSEHRTENSPORT

Hartmut Kroll ☎ 72493 ✉ habekro@t-online.de

| | | | |
|----------------|---------------|---------------------------------|----------------------------------|
| Freitag | 17:30 – 18:30 | Schwimmen /Hartmut Kroll | Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr. |
|----------------|---------------|---------------------------------|----------------------------------|

GH = Glückaufhalle, KH = Kreissporthalle, GGS = Grundschule Börgersbruch, MAS = Mathilde-Anne-Schule (Hauptschule)

Unterstützung auf Honorarbasis gesucht!

Du kannst gut mit Kindern umgehen und hast Taktgefühl?

Dann wirst du als Unterstützung in meinen Tanzkursen genau richtig!

Du unterstützt mich, indem du mit mir die Kinder betreust und die ein oder andere Choreo mit uns lernst. Wir tanzen zu Kindermusik und den aktuellen Charts. Gerne kannst du an folgenden Tagen mal reinschnuppern:

- Montags:**
 - 15:15 Uhr-16:00 Uhr: Tanzflöhe 4-6 Jahre
 - 16:00 Uhr-17:00 Uhr: Tanzmäuse 7-8 Jahre

und/oder

- Donnerstags:**
 - 15:30 Uhr-16:15 Uhr: Tanzflöhe 3-5 Jahre
 - 16:30 Uhr-17:30 Uhr: Dance Kids ab 9 Jahre

Falls du noch Fragen hast, kannst du dich unter: 0172/5661070 melden.

Ann-Kathrin König („Krümel“)



Nachruf für **Elisabeth Reinert**

Am 7.3.2022 verstarb unsere langjährige und bisher älteste aktive Turnerin Elisabeth Reinert im Alter von beinahe 92 Jahren.

Wir trauern um sie, die immer so fit und burschikos war, und werden sie als eine herzliche und im wahrsten Wortsinn zupackende starke Frau in Erinnerung behalten, die bis vor ein paar Jahren noch Turnbänke schleppen und ihren geliebten Garten umgraben konnte.

Die Donnerstags-Gruppe Seniorensport
Übungsleiterin Regina Fischer

KALENDER

In den Sommerferien ist die **Geschäftsstelle der TSG**
 Dienstagnachmittag **geschlossen**, ebenso in den Herbstferien.
 Weiter ist die Geschäftsstelle am **4. August** geschlossen.

Sprockhöveler Stadtfest 2022

von Freitag, 9. September bis Samstag, 10. September 2022
 auf der Hauptstraße in Niedersprockhövel

TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20

TSG
 Geschäfts-
 stelle:
 Tel. 0 23 24 /
 686 47 46

| | | | | |
|----------------|---|------------------------------|--|----------------------|
| KONTAKT | TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20 | | Öffnungszeiten (ab 10.1.2022) | |
| | Postanschrift: Postfach 91 12 02, 45537 Sprockhövel Tel. 686 47 46 E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de, www.tsg-sprockhoevel.de | | Montag bis Donnerstag: Änderungen vorbehalten wegen CORONA von 8:30 bis 12:30 Uhr Dienstag (außer Schulferien): zusätzlich von 15:00 bis 18:30 Uhr | |
| | Hallenanschriften & Telefonnummern der Hausmeister | Grundschule Schwimmen | Dresdener Str. 43 | 970 15 25 |
| | Glückaufhalle | Dresdener Str. 11 | 50 66 08 | Baumhof-Halle |
| | Mathilde-Anneke-Schule | Dresdener Str. 45 | 970 15 21 | Freibad |
| | | | Eickerstr. 23 | 970 54 26 |
| | | | Bleichwiese | 970 54 25 |

INFO Alle Telefonnummern haben – wenn nicht anders angegeben – die Vorwahl 0 23 24
 TSG-Anmeldungen sind möglich in den wöchentlichen Übungs-/ Trainingsstunden
 oder in der TSG-Geschäftsstelle im Baumhof 20.
 Telefon 686 47 46, Fax 686 47 57



**An Eurer
 Seite –
 seit 1905!**

Zuverlässige
 Energie aus
 der Heimat.

avu.de
An Eurer Seite!



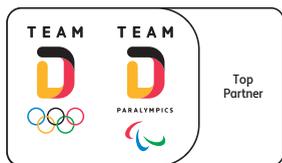
AVU...



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.



Sparkasse
Schwelm-
Sprockhövel

Weil's um mehr als Geld geht.